

 **Zeitmaschine**

# Wiederaufbau der Frauenkirche

**Im Zweiten Weltkrieg versank Dresden bei massiven Luftangriffen in einem Feuersturm. Dieser tötete unzählige Menschen und zerstörte die Frauenkirche am Dresdner Neumarkt. In der DDR blieb die Ruine ein Mahnmal gegen den Krieg, an einen Wiederaufbau war nicht zu denken. Nach dem Mauerfall jedoch wendete sich das Blatt: Vor 25 Jahren, am 27. Mai 1994, begann der Wiederaufbau der „neuen“ Frauenkirche.**

Im November 1989 gründeten engagierte Bürgerinnen und Bürger eine Initiative für den Wiederaufbau der Dresdner Frauenkirche. In ganz Deutschland und im Ausland bildeten sich daraufhin Förder- und Freundeskreise. Als Zeichen der Versöhnung wurden in Großbritannien mehr als eine Million Euro an Spenden gesammelt, an denen sich auch das britische Königshaus beteiligte.

Der Trümmerberg wurde zunächst Stein für Stein abgetragen und alle Ruinentile vermessen, katalogisiert und eingelagert. Mit einem Computerprogramm konnte bei vielen Steinen noch der ursprüngliche Platz im Bauwerk ermittelt werden. Über elf Jahre hinweg wurde die Kirche anschließend Stück für Stück wieder aufgebaut. Durch die weitgehende Verwendung der historischen Bausubstanz blieben dabei die



Foto: Comofoto/fotolia

**Nach einer aufwendigen Rekonstruktion erstrahlt Dresdens Wahrzeichen seit 2005 wieder in altem Glanz.**

Narben der Zerstörung weiterhin erkennbar. Dadurch bleibt die Frauenkirche in gewisser Weise ein Mahnmal für die Schrecken des Krieges.

Viel wichtiger jedoch ist ein anderes Signal, das von der

Umsetzung dieses lange für unmöglich gehaltenen Projektes ausgeht. Der Wiederaufbau wurde zu einem beeindruckenden Symbol überwindener Feindschaft, das Hoffnung und Versöhnung ausstrahlt.

 **Gibt's doch gar nicht, oder?**

# Ein unfreiwilliger Polterabend

**Vor einigen Jahren kam ein Besucher des ehrwürdigen Fitzwilliam Museums in England ins Straucheln und stürzte die Treppe hinab. Halt fand der Pechvogel ausgerechnet an einer 300 Jahre alten chinesischen Vase. Diese und zwei weitere kostbare Relikte aus der Zeit der Qing-Dynastie zerbrachen dabei in Hunderte Scherben.**

Im Nachgang schilderte der Museumsbesucher den Unfallhergang wie folgt: Er habe beim Besteigen der Treppe festgestellt, dass er sich auf dem falschen Weg befand und wollte auf dem Absatz umkehren. Dabei trat er auf einen offenen Schnürsenkel und verlor den Halt. Er fiel die Treppe hinunter und stürzte direkt auf eine chinesische Vase aus dem 17. Jahrhundert, die wiederum – ähnlich wie bei einem Dominospiel – zwei weitere Ausstellungsstücke mit in den Abgrund riss. Der unachtsame Kunstliebhaber selbst blieb unverletzt.

Die Vasen, die zuvor nahezu 60 Jahre unbeschadet an ihrem Platz gestanden hatten, waren in unzählige Scherben zerbrochen. Dennoch gab das Museum eine Restauration in Auftrag. Hierfür mussten zunächst einmal die diversen Stückchen

der unterschiedlichen Exponate getrennt und wieder zusammengesetzt werden. Das Ergebnis dieser monumentalen Aufgabe überraschte Besucher und Fachwelt gleichermaßen: Nicht einmal

die ursprünglichen Bruchstellen waren noch zu erkennen. Zu bewundern sind die Vasen nun jedoch an einem anderen Ort, fernab der Treppe.



Fotos: Fitzwilliam Museum, zzzdim/fotolia; Montage: SoVD

**Nicht immer bringen Scherben Glück. Ein Museumsbesucher zerschlug 2006 versehentlich drei wertvolle chinesische Vasen.**

 **Filmtipp**

# World of Lehrkraft

Johannes Schröder ist Deutschlehrer und Kabarettist. Nach zwölf Jahren Schuldienst und Pausenaufsicht befindet sich der preisgekrönte Humorist als „Herr Schröder“ auf großer Tour durch Deutschland. In seinem Programm „World of Lehrkraft – Ein Trauma geht in Erfüllung“ erzählt der Pauker vom Leben am Korrekturrand der Gesellschaft. Er weiß, was es bedeutet, von hochbegabten, unter Nussallergie leidenden Bionade-Bengeln als Korrekturensohn beschimpft zu werden. Bei Herrn Schröder hat man schon nach wenigen Augenblicken das Gefühl, wieder im Klassenzimmer zu sitzen – diesmal aber mit deutlich mehr Vergnügen.



*Herr Schröder: World of Lehrkraft – Ein Trauma geht in Erfüllung.* Sony Music/Spasgesellschaft!, 1 DVD bzw. 2 CDs, ca. 120 Minuten Laufzeit, freigegeben ab 12 Jahren, je 15,99 Euro.

**Möchten Sie die vorgestellte DVD bzw. Doppel-CD gewinnen? Dann schreiben Sie uns Ihren Wunsch unter dem Stichwort „Herr Schröder“ entweder per E-Mail an: [redaktion@sovd.de](mailto:redaktion@sovd.de) oder per Post an: SoVD, Redaktion, Stralauer Straße 63, 10179 Berlin. Einsendeschluss ist der 15. Mai.**

**Anzeige**

**Polnische Ostsee**

**Kur an der Polnischen Ostseeküste in Bad Kolberg**, 14 Tage ab 299,- € + Hausabholung 70,- € ☎ **00 48/9 47 10 78 47**

**Speziell für den SoVD**  
**ab 14 Tage . polnische Ostsee, Kur mit Haustürabholung**  
 3\*\*\*+ Hotel  
 300m zum Strand  
 Schwimmbad/Sauna ab **399 €**  
 Ü / F / HP, p.P. DZ, EZ ab 10 € p.N.  
 2 Anwend. p. Werktag, 21 oder 28 Tg.  
 Termine ganzjährig mögl.  
 Kur und Vital Reiseservice Ltd. 04435 - 953 88 60

**Erzgebirge**

**Gruppenreisen und Familienurlaub 2019/20**  
 Ausflugsmöglichkeiten: u. a. Seiffen, Dresden, Meißen, Prag, Spreewald, Oberwiesenthal u.v.m.  
 Hotel Goldener Stern \*\*\*\*  
 Markt 22 · 09623 Frauenstein im schönen Osterzgebirge  
 Info-Material anfordern: Tel. 037326 1221  
 www.goldener-stern-frauenstein.de

**Bayerischer Wald**

**Traumhafte Tage im bayerischen Wald mit Ihrer Reisegruppe**  
 Nähe Passau  
 großzügige Bäderlandschaft, verschiedene Saunen, Ruheoasen,  
**Das Posthotel - ein Haus mit besonders hohem Freizeitwert**  
 Gemütliche Komfortzimmer (WLAN) Wohlfühl - Bäderlandschaft  
 Wahlmenüs m. regionalen Zutaten, Salatbuffet, Frühstücksbuffet mit hausgem. Köstlichkeiten, großzügige Bäderlandschaft mit Saunen u. Ruheoasen zum Wohlfühlen. Massage & Kosmetiksalon.  
 Historischer Weinkeller mit einem Rittermahl - der Höhepunkt Ihrer Reise.  
 2 Kegelbahnen, Tanzbar. Hoteleigene Tiefgarage.  
 Zentrale Lage für Ausflüge nach Passau, Böhmen u. Österreich.  
 Schöne Wanderwege. Buchen Sie rechtzeitig für 2020  
**7 Tage Pauschale mit HP ab 329,- € p.P. / DZ**  
 ROMANTIK POSTHOTEL  
 Familie Dafinger  
 94133 Röhrnbach · Marktplatz 1  
**T. 08582 - 80 88 · [www.romantik-posthotel.de](http://www.romantik-posthotel.de)**